

# Turntäsche

www.tvberlingen.ch

Mitteilungen des Turnvereins Berlingen

Redaktion:

Erwin Kasper, Bachstrasse 5, 8267 Berlingen  
Tel. 052 770 22 60, E-Mail: ekasper@hispeed.ch



Erscheint  
viermal jährlich  
38. Jahrgang

Nr. 1 | April 2022

## Liebe Turnfreunde

«Back to the roots». Endlich ist es soweit, dass wir unserem sportlichen Ehrgeiz wieder uneingeschränkt nachgehen können. Ab dem 1. April gelten in der Schweiz die Coronamassnahmen als beendet. Ganz vorüber ist die Pandemie allerdings noch nicht. Der Bund spricht noch von einer Übergangsphase bis nächsten Frühling und warnt vor weiteren Ausbrüchen.

Trotzdem hat man diese frohe Botschaft in unseren Riegen gerne entgegengenommen. Die Jahresprogramme standen ja in den vergangenen zwei Jahren immer auf wackeligen Beinen und nur ganz wenig konnte schlussendlich realisiert werden.

Die auf anfangs Jahr angekündigten Jahresversammlungen mussten nochmals auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden und konnten nun Ende März und anfangs April von allen Riegen erfolgreich und im altgewohnten Stil wieder stattfinden (wir berichten im Innenteil darüber). Man freut sich wieder auf das Miteinander, Turnfeste, Spieltage und Meisterschaften, sonstige Events und in unserem speziellen Fall auch auf die Abendunterhaltung der Berlinger Turnerfamilie, welche nun beim dritten Anlauf am 18./19. November 2022 in der Unterseehalle über die Bühne gehen soll. Hoffen wir, dass dieser positive Spirit nun anhält und nicht wieder durch ein Wort mit dem Anfangsbuchstaben «C» ein weiteres Mal ausgebremst wird.

Blieben wir optimistisch und freuen wir uns auf das was kommt.  
*Ihr TV Berlingen*

## Aus dem Inhalt

Es kann wieder frei geturnt werden.	<b>2</b>
Im Herbst wird es gespenstisch	<b>2</b>
Mir freued üs...	<b>3</b>
Erfreulicher Zuwachs bei den Kleinsten	<b>4</b>
Viel Spass auf und neben der Piste	<b>6</b>
Rahel Held neue Aktuarin	<b>9</b>
DR: Speditiv verlaufene Jahresversammlung	<b>12</b>
Im Eiltempo durch die Traktanden	<b>14</b>
Trotz Corona ein zufriedenstellendes Jahr	<b>16</b>
Turnshow 2022	<b>19</b>
Aus der TV-Mottenkiste	<b>20</b>



## Rückkehr zur normalen Lage Es kann wieder frei geturnt werden

### Der STV teilt mit

Am 1. April 2022 wurden die letzten Massnahmen der COVID-19-Verordnung aufgehoben. Der Turnbetrieb sowie die Durchführung von Kursen und Veranstaltungen sind in der Schweiz somit wieder ohne Einschränkungen möglich.

Der Schweizerische Turnverband freut sich sehr, dass die sportlichen Angebote der Turnvereine endlich wieder ohne Einschränkungen ausgeübt werden können und dass die Turnerinnen und Turner auch die geselligen Aktivitäten ausserhalb der Turnhalle wieder gemeinsam pflegen können.

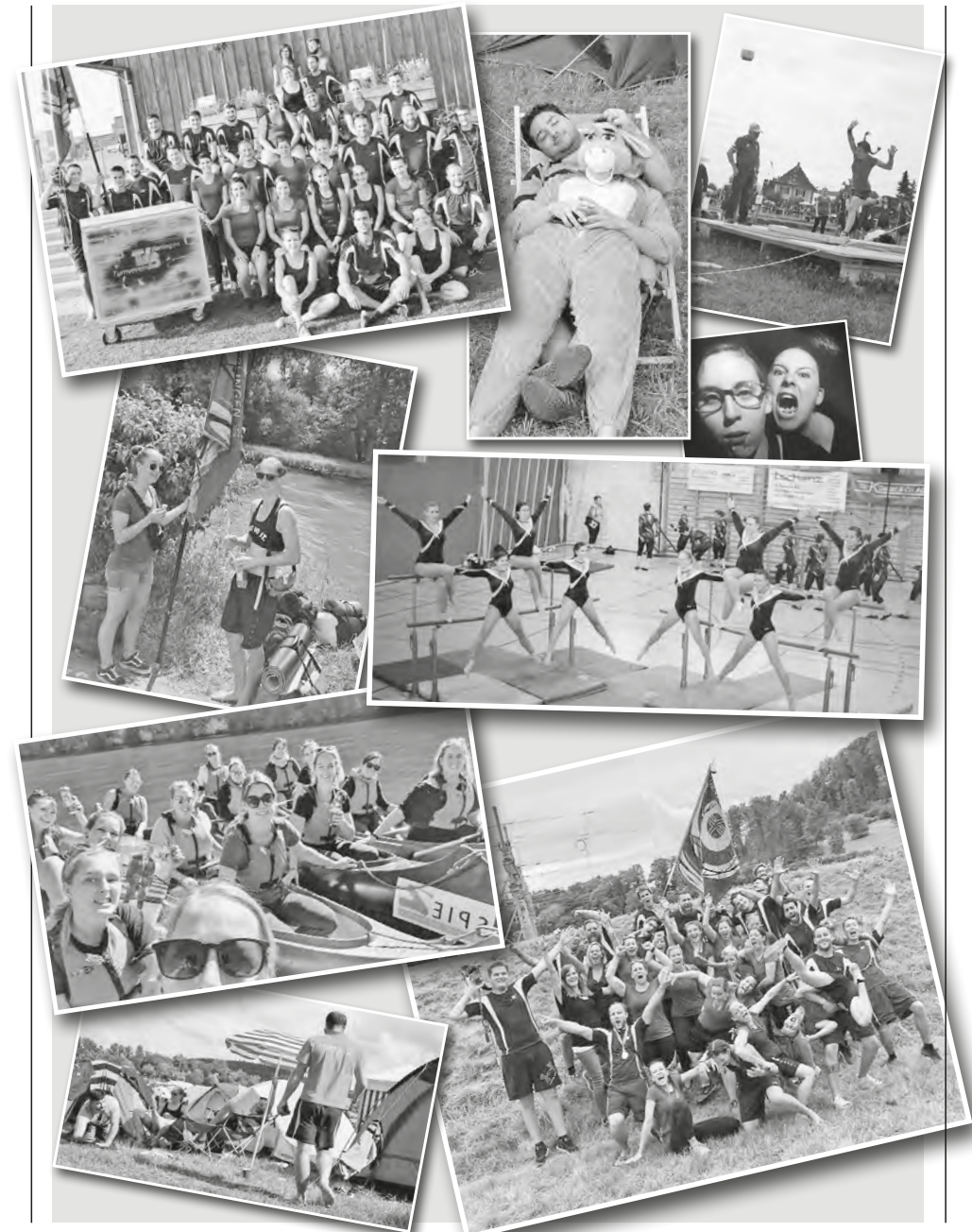


## Die Geisterjagd soll dieses Jahr nun stattfinden Im Herbst wird es gespenstisch

Ursprünglich einmal auf den 27. Februar 2021 geplant, dann wegen den Corona-Schutzmassnahmen auf ungewisse Zeit verschoben, soll nun das Gespenstergeschrei, der Griff ins Ungewisse und das Augapfelrennen noch dieses Jahr im Herbst stattfinden. Die Organisatorinnen der Damenriege werden uns diesbezüglich auf dem Laufenden halten.



## Fröhlichkeit und lachende Gesichter „Mir freued üs, dörfemer endlich wieder zäme sii“



## Muki-Turnen – nun wieder wie früher! Erfreulicher Zuwachs bei den Kleinsten

Nach zwei sehr besonderen Saisons konnte das Muki-Turnen letzten September mit wenigen Einschränkungen wieder starten. In den ersten Wochen kamen erfreulicherweise immer mehr interessierte Familien dazu. So sind es momentan wieder 13 Kinder, welche die Unterseehalle jeden Mittwochmorgen

stürmen. Die Kleinsten aus der Turnerfamilie sind hochmotiviert und nicht zu bremsen, wenn es ums Ausprobieren, Entdecken und Spielen geht. Diese Saison bringen sie selbst viele Ideen mit und ergänzen so die Vorschläge der Leiterin Muki-Sandra.

*Sandra Flück, Leiterin MUKI-Turnen*



«Isch jo Wahnsinn, am Samschtmorge so früh ufstoh!» Trotz diesen Worten von Ricci versammelten sich am sehr, sehr, frühen Samstagmorgen 14 skilustige Turnerinnen und Turner von Turnverein und Damenriege bei der Unterseehalle, um mit Privatautos nach Grüşch zu fahren. Schneller als gedacht war alles Gepäck verladen – wir auch...

Nach einer langen, anstrengenden Fahrt musste Thöms mit Keve, Aldo und Aaron an Bord bereits in Tägerwil anhalten, um eine Stärkung zu holen. Für alle anderen war der Rastplatz St. Margrethen die erste Haltestelle, um sich mit Kaffee, Gipfeli, Sandwiches, Zigis und Orangen-Gottlieb-Hüppen einzudecken. Es war auch ein guter Zeitpunkt, um das erste Mal zu würfeln – es sollte bestimmt nicht das letzte Mal gewesen sein...

In Grüşch angekommen, ging es zügig auf die Gondelbahn, die uns zu unserer Unterkunft brachte. Schnell unser Gepäck abgeladen und ab auf die Piste. Bei leichten Schleierwolken, aber doch sehr schönem Wetter, fuhren wir bis uns die Waden brannten. Dann war es schon 11 Uhr, Zeit für den Apéro! Der Würfel kam wieder zum Zug, das heisst, die Schnäpse flossen und es hallten einige laute I-Ah's durch die Prättigauer Täler. Für Thöms gab es nicht nur Schnaps sondern auch einen Sprung über eine Sitzbank, wobei er sich blutige Schürfwunden an den Unterarmen zuzog. Die Beine von manchen wurden schon schwach, darum ging die Reise direkt im Restaurant Schwänzelegg weiter.

Nach einem feinen Zmittag waren wir gut gestärkt, um die Kaffeekarte auszukosten. Einige zog es nochmals auf die Piste, die anderen machten es sich in



**SEE OPTIK** GEB  
STECKBORN  
Brillen und Kontaktlinsen  
Seestrasse 107, 8266 Steckborn  
Tel. 052 770 22 77 · www.seeoptik.ch



**G2 Architekten AG**  
Bergstrasse 43 | CH-8267 Berlingen  
Scherzingerstrasse 4 | CH-8595 Altnau

der warmen Stube gemütlich, draussen zog nämlich eine grusige Biese die wir sonst nur vom Untersee her kennen. Bei Bier, Wein und «Hose'n'abe» liessen wir es uns gut gehn, während Ricci ein Nickerchen machte. Das Wetter war immer noch wunderbar sonnig, darum machte sich der grösste Teil von uns nochmals auf, um die immer sulziger werdenden Pisten zu befahren. Während Cyrill sich mit seinen Flipflops auf die Terrasse pflanzte, legte Kim sich lieber in ihr warmes Bett, um eine Siesta zu machen. Als alle Lift schlossen, mussten wir leider Gottes in unsere Unterkunft zurück.

Nach einer warmen Dusche waren wir fit für den nächsten Apéro. Nur langsam kamen wir in die Gänge – das lag wohl daran, dass unser grösster Animator nicht mit von der Partie war. Darum machten wir schnell ein Selfie und schickten dieses nach Asien zu Dani, der uns gleich eine Runde Appenzeller offerierte. Merciii Bänklii!

Um 18.30 Uhr setzten wir uns dann hungrig an unseren «Znachtstisch» und genossen kurz darauf ein feines Raclette. Nach dem Essen liessen wir es uns mit sehr viel Smirnoff und sehr viel Swizzly gut gehen. Der Würfel brachte dem einen oder anderen noch lustige und interessante Challenges ein. Bei den Liegestützen auf dem heiligen Würfel zeigten uns Keve und vor allem Cyrill, dass sie noch lange nicht zum alten Eisen gehören. Schade, war Mike nicht dabei, dann hätte er sich bestimmt auch noch beweisen können. Ich denke, es war «öppe halbi», als sich die letzten ins Zimmer bagaben. Geschlafen wurde aber noch nicht, ganz im Gegenteil. Alle die schon schliefen waren dank Ricci und seinem mega Höch und einem lauten Anna-



Schrei schnell wieder wach. Irgendwann fielen dann doch alle Augen zu.

Am Morgen war es wieder Ricci, der uns mit seinem sehr angenehmen Wecker-ton weckte. Nach dem feinen Zmorge begaben sich alle, ja auch Aldo, nochmals auf die Piste, weil das wunderschöne Wetter dazu einlud. Um die Mittagszeit machten wir es uns auf der Sonnenterrasse des wunderschönen Restaurants Patschifig gemütlich. Die zwei Grillmeis-

ter Mario und Arno verwöhnten uns mit leckeren Spareribs und Burger. Die Jasskarten wurden ausgepackt und der Nachmittag verflog.

Langsam machten wir uns auf den Weg ins Tal, einige auf Skiern und Brettern, andere mit der Gondelbahn. Nach knapp eineinhalb Stunden Heimfahrt verabschiedeten wir uns dort, wo die Reise am sehr, sehr frühen Samstagmorgen los gegangen ist. «Schöö isches gsi!»

Tanja



## Rahel Held neue Aktuarin

Am Montag, 28. März, begrüßte die Präsidentin Beatrice Gregus die Frauenturnerinnen sowie die Gäste der Männerriege und dem Turnverein und eröffnete um 19.10 Uhr die 70. Jahresversammlung. Nachdem sie im letzten Jahr, pandemiebedingt, erst verschoben und später online oder schriftlich durchgeführt werden musste, freute sie sich, diese wieder in einem normalen Rahmen durchführen zu können

Mit 20 anwesenden Stimmberechtigten führte Beatrice die Versammlung flott durch die Traktandenliste.

Wir hielten gleich zu Beginn eine Schweigeminute für das verstorbene Ehrenmitglied Trudi Oehler. Sie war 1973 dem Frauenturnverein beigetreten und wur-


de 1994 zum Ehrenmitglied ernannt. Sie war eine begeisterte und aktive Turnerin und fühlte sich im Kreis der Turnerfamilie stets wohl.

### Ausführliche Jahresberichte

Leiterin Monica Zweifel erzählte in einem ersten Teil ihres Jahresberichtes über die Vergangenheit und die jüngere Geschichte des TGTV, dem alle gespannt zuhörten. Sie erinnerte, dass durch die Corona-Massnahmen 24-mal ein eingeschränkter Turnbetrieb stattfand. Es fehlten jedoch die Spiele oder die Übungen zu zweit. Trotz zeitweiliger Maskenpflicht liess sich Gymnastik betreiben. Jede Turnerin fand eine saubere und mit Abstand platzierte Matte samt Kleingerät vor. Die neuerworbenen

WWW.STEINSCHNEIDER.CH

BILDHAUER & STEINMETZ MATTHIAS SCHNEIDER BERLINGEN 079 355 73 45 Grabmale, Skulpturen, Sandsteinrestaurationen, Brunnen, Natursteinböden	MADEK- UND GIPSEKARDITEN LUKAS SCHNEIDER BERLINGEN 076 580 23 73 Umbauten, Betonarbeiten, Fassadensanierungen, Aussenwärmedämmungen
---	--

  
Erfolg durch Spezialisten, die geistig und körperlich ausdauernd sind. Ihre Spezialisten für Wasser, Bau, Umwelt und Energie.

Hunziker Betatech AG  
8411 Winterthur  
Tel. 052 234 50 50  
[www.hunziker-betatech.ch](http://www.hunziker-betatech.ch)

**HUNZIKER BETATECH**

EINFACH.  
MEHR.  
IDEEN.

Balance-Pads helfen mit, Gleichgewicht und Rumpfmuskeln herauszufordern. Der Plauschabend mit den Steckbor- nern fiel aus und ein weiteres Mal die Abendunterhaltung.

Co-Leiterin Käthi hatte vor den Som- merferien zu einem geselligen Umtrunk eingeladen, an dem vorgängig ein auf- wärmender Marsch durchs Dorf und anschliessend ein Gymnastikteil im Gar- ten stattfand. Während der turnfreien Sommerzeit war eine Schar Frauen nach Ermatingen in die Badi geradelt und an einem weiteren Abend ins Jochental ge- wandert.

Monica bedankte sich bei Käthi, welche das Turnprogramm mit ihren guten Ide- en mitgestaltete.

Im Jahresbericht der Präsidentin wur- den Monica und Käthi für die von ihnen durchgeführten Turnstunden gelobt. Das Pandemiejahr hatte das Turnerle- ben schwer gemacht. Erst im frühen Sommer konnte wieder in der Halle ge- turnt werden. Monica und Käthi hatten es bestens verstanden in der Pandemie- zeit mit Abstands- und Hygienevorschrif- ten ein forderndes Turnen anzubieten.

Erfreulicherweise konnte der Maibum- mel stattfinden. Zehn Frauen wanderten von Ermatingen via Eggishof nach Ber- lingen. Mit heissem Kaffee- und Teewas- ser und einem entfachten Feuer, wurden die Bummlerinnen von Regula, Maja und Ueli auf dem Burst überrascht. Das Frühstück hatte jede selber im Rucksack mitgetragen.

Eine eintägige Turnfahrt wurde von Mo- nica organisiert. In Bad Ragaz besuch- ten die reisefreudigen Frauen die Ther- malquelle. Die Kunstausstellung unter freiem Himmel, die Bad RagARTz 2021 beeindruckte.

Das Vereinsleben brachte einen zusätz- lichen geselligen Anlass mit der Wal- purginsnacht, welche die Aktiven des Frauenturnvereins mit der Damenriege jährlich zelebrieren. Der nasse und kühl- le Sommer machte der Organisation Sor- gen. Freundlicherweise hat uns das Ter-

tianum Neutal ihre «Festhütte» auf der Messmerwiese zur Verfügung gestellt. Dank Bea, welche spontan am Vortag die Idee hatte, das Neutal für eine Benutzung anzufragen. So konnte der Hexentreff an diesem verregneten und kühlen Abend an einem geschützten und geheizten Ort stattfinden. Bei einem herrlichen Buffet mit diversen feinen Gerichten genossen die Hexen einige geselligen Stunden. Der Besen wurde von Beatrice an Tamara übergeben.

Das Schlussturnen fand bei schönem und durstigem Wetter statt und die Hel- ferinnen in der Festwirtschaft konnten einen schönen Batzen in die Vereinskas- se erwirtschaften.

Der Jahresabschluss war der sportliche Adventsabend. Die Frauen trafen sich in Mannenbach zum Eisstockschiessen. Im Restaurant Schiff offerierte die Kas- se den Apéro mit Glühwein. Nach einem oder zwei Matches gab es einen Imbiss mit Gerstensuppe und Raclette-Brot. Sie dankte allen für ihren Einsatz und ihre Unterstützung während dem gan- zen Jahr.

Diese Jahresberichte wurden von uns mit einem grossen Applaus verdankt.



Eisstockschiessen am Adventsabend.

**Restaurant LÖWEN**  
 Heidi Lutz  
 8268 Mannenbach  
 Telefon 071 664 13 31  
 Ruhetag Mo/Di und jeden 1. Sonntag/MT



*Wotsch en guete Speck go chäne,  
 gohsch zu de Heidi in Leue!*

### Gesunder Kassastand

Unsere Kassierin Maja O. präsentierte wiederum eine perfekt geführte und ge- sunde Kasse. Die Mitgliederbeiträge und die Entschädigungen werden unverän- dert vorgeschlagen und genehmigt.

Es ist in der heutigen Zeit doch ein wahres Schnäppchen, wenn Frau wö- chentlich eine gute und anspruchsvolle Gymnastikstunde für Fr. 80.– im Jahr be- suchen kann.

### Zwei neue Turnerinnen, ein intakter Vorstand mit neuer Aktuarin

Als neue Turnerinnen begrüsst wir Annemarie Ehrbar und Halka Fiedler mit einem grossen Applaus.



Rahel Held.

Ich selber wurde mit lobenden Worten, ei- nem Blumenstraus und zwei Flaschen Wein aus dem Amt als Aktuarin verab- schiedet. Es freute mich sehr, dass sich Rahel Held als mei- ne Nachfolgerin zur Verfügung stellte. Sie wurde von der Ver-

sammlung einstimmig und mit grossem Applaus zur neuen Aktuarin gewählt. Die Präsidentin, der Vorstand und die Rechnungsrevisorinnen wurden ehren- voll wiedergewählt. Mit Handerheben und Beifall sind wir in der glücklichen Lage, dass wir einen so engagierten Vor- stand haben.

Das Jahresprogramm wurde an der Ver- sammlung verteilt und präsentiert. Es wird auf der Homepage tvberlingen.ch aufgeschaltet.

Dringend gesucht werden Freiwillige, welche für uns einen gemütlichen Mai- bummel (26. 5.) und eine tolle zweitägi- ge Turnfahrt (9./10. Juli) organisieren.

### Geschenke für Jubilare

Margret Kasper wurde für 30 Jahre Mit- gliedschaft mit einem Glas Honig geehrt. Gefolgt von Käthi H. mit 25 Jahren und Andrea Ue. mit 15 Jahren.

Für die besuchten Turnstunden bedank- te sich die Leiterin Monica bei allen herzlich.

### Unsere fleissigste Turnerin war Bea Diertich, sie hatte ausnahmslos jede Turnstunde besucht!

Weiter gehören Maja O. Andrea Ue. und Monica Z. in diese Runde. Sie wurden alle mit einem Glas Honig belohnt.

Zum Abschluss las Beatrice Grüsse und die besten Wünsche für ein erfolg- reiches Vereinsjahr von Tamara DR vor. Stefan Oe. und Willi brachten uns Grüsse von der Männerriege und wünschten alles Gute für ein gesundes und schönes Vereinsjahr. Aldo B. bedankte sich, im Namen vom TV, bei den fleissigen Hefe- rinnen in der Festwirtschaft am Schluss- turnen. Er wünschte uns ebenfalls ein schönes Turnerjahr und freut sich auf eine gemeinsame Abendunterhaltung.

### Abendessen und Geselligkeit

Nachdem Beatrice bereits um 20 Uhr die Versammlung schliessen konnte, setzten wir uns in die Gaststube vom Hirschen und genossen den geselligen Teil der diesjährigen JV bei einem, wie könnte es anders sein, feinen Abendessen und einem guten Glas Wein! Lisa Kull

**SÄMTLICHE GARTENARBEITEN**



**Karl Kasper** 8267 Berlingen  
 Gartenbau Oberdorfstrasse 17  
 Telefon 052 761 19 94



Die Damenriege feiert 2023 ihr 100-Jahr-Jubiläum

## DR BERLINGEN Speditiv verlaufene Jahresversammlung

Am Freitag, 1. April 2022 wurden die Aktiv-, Ehren- und Freimitglieder sowie die Vertretungen der anderen turnenden Riegen von der Präsidentin, Tamara Stadler, im Saal vom Restaurant Hirschen zur Jahresversammlung der Damenriege Berlingen begrüsst. Ebenfalls vertreten war der Gemeinderat.

Nach den üblichen Traktanden wie Appell, Wahl einer Stimmzählerin, Abnahme des letztjährigen Protokolls und den Jahresberichten ging es zu Mutationen und Wahlen über.

### Ein Austritt, keine Neueintritte

Leider haben wir dieses Jahr erneut einen Austritt zu vermelden. Nadine Schoop hat nach 13 Jahren Aktivmitgliedschaft ihren Austritt bekanntgegeben, was wir natürlich sehr bedauern. Wir danken Nadine für ihre langjährige Unterstützung und Mitgliedschaft. Zudem konnten wir leider keine Eintritte vermelden, was nicht weiter verwunderlich ist, wenn man die beiden hinter uns liegenden Jahre bedenkt. Wir hoffen jedoch, dass wir in den nächsten Jahren wieder neue Mitglieder dazugewinnen können.

### Neue Leitung beim MUKI-Turnen

Leider haben wir von unserer langjährigen und sehr geschätzten Muki-Leiterin Sandra Flück Heer den Rücktritt als Mukileiterin erhalten. Es ist für uns natürlich sehr schade, dass wir Sandra als langjährige Leiterin verlieren, aber wir wünschen ihr viel Freude in ihren neuen, vertieften Aufgaben.

Im Gegenzug freuen wir uns sehr, dass wir mit Jeannine Lutz und Sandra Kasper zwei tolle Nachfolgerinnen gefunden haben, welche das Muki nach der Sommerpause im September übernehmen werden. Jeannine wird die Hauptleitung

übernehmen und wird von Sandra unterstützt.

### Alessa Kull neue Hauptleiterin, unterstützt von Tanja Lutz

Im Vorstand gab es auch dieses Jahr einen Rücktritt. Eveline Tschirren (Hauptleiterin) verlässt den Vorstand nach einem langjährigen Einsatz für die Damenriege. Dank ihrer Kreativität und ihrem Ideenreichtum konnten wir uns immer auf spannende und abwechslungsreiche Turnstunden freuen. Wir bedanken uns herzlich bei Eveline und freuen uns sehr, wenn sie uns noch viele Jahre als aktive Turnerin erhalten bleibt. Durch den Rücktritt von Eveline Tschirren wurde das Leiterteam neu aufgebaut. Alessa Kull hat bereits im Herbst die Hauptleitung für die Damenriege übernommen, unterstützt wird sie von Tanja Lutz.

### Drei neue Freimitglieder

Zudem wurden noch drei Aktivmitglieder zu Freimitgliedern gekrönt. Alessia Terruli, Alessa Kull und Monir Sheiklou, sind alle schon seit 10 Jahren Aktivmitglied in der Damenriege. Wir gratulieren euch ganz herzlich zum Freimitglied.



Die drei neuen Freimitglieder vlnr: Alessa Kull, Alessia Terruli, Monir Sheiklou



Der Vorstand vlnr: Tanja Lutz, Leitung; Alessa Kull, Hauptleitung; Désirée Gromann, Kassierin; Tamara Stadler, Präsidentin; Alessia Terruli, Vizepräsidentin; Laura Cetrangolo, Aktuarin.

### Ausblick aufs 100-Jahr-Jubiläum

Mit grossen, unaufhaltsamen Schritten kommt das erfreuliche Jahr 2023 auf uns zu. Das OK für diesen grossen Anlass setzt sich durch Tamara Stadler als OK-Präsidentin und verantwortlich für Marketing/Sponsoring, Laura Cetrangolo als Vize-Präsidentin, Tanja Lutz als Bauleitung, Eveline Tschirren verantwortlich für Marketing/Sponsoring und Désirée Gromann Administration zusammen.

Folgende Eckpunkte sind bereits bekannt: Am Donnerstag, 23. Februar 2023 gibt es ein gemütliches Beisammensein mit unseren Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern.

Am 23. Februar 1923 wurde nämlich die Damenriege von Rosa und Emma Zweidler, Maria und Elsa Beck, Hedwig Trübenbach, Marieli Dietrich und Emmeli

Füllemann sowie dem damaligen Oberturner des TV Berlingen, Hermann Kern, gegründet. Dieses entscheidende Datum möchten wir mit unseren Mitgliedern im gemütlichen Rahmen feiern.

Am Wochenende vom 29. September bis 1. Oktober 2023 wird ein Festanlass stattfinden, wobei ein Festakt wie auch eine Partyabend nicht fehlen dürfen. Der genaue Umfang wird vom OK in den nächsten Sitzungen festgelegt.

### Dank an unsere Präsidentin

Last but not least möchte ich Tamara Stadler für ihre erste Live-Jahresversammlung als Präsidentin der Damenriege gratulieren. Sie hat uns super durch den Abend geleitet und einen wahnsinnig guten Job gemacht. Danke!

Laura Cetrangolo



Leiterteam vlnr: Désirée Gromann (MR), Alessa Kull (DR), Nathalie Frischknecht (MR), Tanja Lutz (DR), Christian Koch (35+), Nadja Schäfer (35+), Sandra Kasper (Muki), Sandra Flück Heer (Muki), Jeannine Lutz (Muki).

## Zwei Turnfeste und die Abendunterhaltung als Highlights 143. JV: Im Eiltempo durch die Traktanden



Die versammelte Turnerschar an der Jahresversammlung im Hirschensaal.

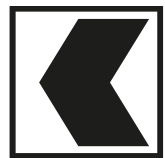


Präsident Aldo Brugger führte zügig durch die Traktanden.

Auch in diesem Jahr wurde die Jahresversammlung nicht an ihrem angestammten Datum durchgeführt, ja nicht einmal am gewohnten Wochentag oder zur üblichen Zeit – es gab Leute die geblendet wurden! Am Samstag, um 14. 30 Uhr, begrüsst Präsident Aldo Brugger alle Mitglieder und Gäste und gab gleich den Tarif durch: keine Pause, dafür rasch mit dem offiziellen Teil durchkommen.

Der Oberturner Markus Albrecht blickte in seinem Jahresbericht auf das super Eselinger Turnfest zurück – ein Turnfest der Damenriege und des Turnvereins mit Spezialdisziplinen wie beispielsweise Gummibärlitauchen. Den Turnfestsieg holte sich völlig verdient Thomas Gromann. Die Korbballer zeigten im Spätsommer an der Meisterschaft eine Glanzleistung und krönten diese mit dem Ligasieg. Das Schlussturnen wurde punktgleich von Cyrill Kasper und Markus Albrecht gewonnen.

Im Vorstand wird auf Kontinuität gesetzt. Alle Amtsinhaber wurden für ein weiteres Jahr bestätigt. Ramon Lutz zeigte sich zudem das zweite Mal hintereinander als fleissigster Turner. Anschliessend präsentierte der Präsident die beeindruckenden Daten verschiedener Jubilare. So ist Armin Füllemann be-



# Thurgauer Kantonalbank



Sie leiten auch im neuen Vereinsjahr die Geschicke des Vereins (vlnr): Riccardo Terruli, Vizepräsident; Aldo Brugger, Präsident; Lorenz Oswald, Aktuar; Markus Albrecht, Oberturner. Auf dem Bild fehlt der ferienhalber abwesende Kassier Daniel Kasper.

reits seit 60 Jahren Vereinsmitglied und Christoph Zimmermann schon 30 Jahre Ehrenmitglied!

Der Terminkalender zeigte sich wieder prall gefüllt. Das Berner Kantonal Turnfest im Juni, das Turnfest Seerücken in Wilen Neunforn im Juli und die Turnshow unter dem Motto «Aufstand der Märchenfiguren», welche am 18. und 19. November 2022 stattfindet, stachen dabei als grösste Events hervor.

Lorenz Oswald



Oberturner Markus Albrecht überreichte dem fleissigsten Turner, Ramon Lutz, einen Gutschein.



Ehrenmitglied Armin Füllemann wurde gleich zweimal gratuliert: Einmal zum kürzlich gefeierten 75. Geburtstag und mit einer weiteren Flasche Wein für 60 Jahre Mitgliedschaft im TV.

**W. LUTZ HOLZBAU AG**

www.lutz-holzbau.ch

ZIMMEREI  
SÄGEREI  
SCHREINEREI  
BEDACHUNGEN

**8267 BERLINGEN**  
Tel. 052 761 16 13 - Fax 052 761 14 75

Willkommen in der  
Frühjahrs-/Sommersaison!  
Jetzt wieder täglich geöffnet.

**pipo's**  
BAR

Mo-Sa 11.00 Uhr bis Sonnenuntergang  
So 11.00 Uhr bis 17.20 Uhr letzte Runde  
(An Regentagen geschlossen)

Leckere Grilladen und Pizzas, div. Biere,  
Soft- und Longdrinks, pikante Cocktails,  
feine Kaffees u. Tees, div. Glaces u.a.m.

Philipp Kasper  
West Point  
8267 Berlingen  
079 402 70 49

www.pipos-bar.ch



An der Jahresversammlung wurden für 2024 Änderungen im Vorstand angekündigt

## Trotz Corona ein zufriedenstellendes Jahr

«Was wissen wir seit Corona? Die Fitness nimmt doppelt so schnell ab. Der Muskelabbau ist schon nach ein paar Wochen so gross, dass man diese nicht mehr sieht. Dem entgegenzuwirken ist es eben wichtig, Training zu betreiben. Das bietet eben die Männerriege, nur ist es wichtig, da auch mitzumachen.»

Mit diesem heiteren, aber durchaus auch wahren Werbespruch für die Männerriege begrüsst Präsident Ueli Oswald am 7. April die versammelte Männerriegenschar im «Hirschensaal», und hiess auch die Vereinsvertreter/innen von Turnverein, Damenriege und Fraueturnverein herzlich willkommen.

### Schweigeminute zu Ehren Heinz Wahrenberger



Ehe man zu den Traktanden übergang, erhoben sich die Versammlungsteilnehmer/innen zu einer Schweigeminute im Gedenken an das verstorbene Vereinsmitglied Heinz Wahrenberger, der tags zuvor zu Grabe getragen wurde. Als

ehemaliger Aktivturner, Freimitglied und langjähriger Jugendriegeleiter im Turnverein trat er mit 68 Jahren im Jahre 2006 der Männerriege bei und war, solange es seine körperliche Fitness erlaubte, ein fleissiger und gerngesehener Mitturner in der «men-fit»-Riege. Wir werden den Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

### Aktuar gibt Rücktritt bekannt

Leider konnte den Einladungen zur Versammlung kein Protokoll der letzten Jahresversammlung beigelegt werden. Aus gesundheitlichen Gründen war es

dem amtierenden Aktuar Joaquin Castro nicht mehr möglich, im vergangenen Jahr den Verpflichtungen in seinem Vorstandsamt nachzukommen. Demzufolge gab er nun den Rücktritt von seinem Amt auf Ende Turnerjahr 2022 bekannt. Wir wünschen ihm alles Gute und sind froh, dass er als Mitglied der Männerriege erhalten bleibt.

Der Präsident gab dann in mündlicher Form nochmals einen Rückblick auf die letztjährige Jahresversammlung vom 1. Juli 2021.

### Erfreuliche Bilanz

Einen erfreulichen Rechnungsabschluss konnte Kassier Heinz Kasper präsentieren. Im Coronajahr gab es auf vereinsinterner Seite wenig Ausgaben, dafür auf der Einnahmen-Seite ein schönes Plus, welches dank dem Engagement unserer Faustballer, die mit ihren Festwirtschäften an der Senioren-Schlussrunde und beim Abend- und Cup-Turnier viel dazu beitrugen; ebenso verhalf das erfolgreiche Weinfest zu diesem guten Resultat.

### Viele Absagen im Corona-Jahr

Ueli Oswald berichtete in seinem Jahresbericht von einem durchgezogenen Corona-Jahr. Radiesliessen, Auffahrtsummel, Turnfahrt, 1.-August-Funken und der Schlusshock mussten allesamt abgesagt werden. Einzig das Haxenesen, das Funkenfest mit dem TV, das Weinfest, das Schlussturnen und der Klausabend fanden z.T. unter gewissen Vorsichtsmassnahmen statt. Er dankte



Joaquin Castro tritt auf Ende Vereinsjahr als Aktuar zurück.

den jeweils Verantwortlichen für deren Einsatz, dass alles immer so reibungslos funktioniert. Wie immer wusste der Präsident seinen Bericht mit gewissem Schalk auszuschmücken.

Von der sportlichen Seite berichtete Oberturner Willi Lutz, dass unter den vorgeschriebenen BAG-Bestimmungen das Faustballspielen möglich war. So beteiligten sich die drei Faustballmannschaften mit unterschiedlichen Erfolgen an der Feld-Meisterschaft, an der Thurgauer Cup-Runde, an sonstigen Turnieren, organisierten erfolgreich die Schlussrunde der Seniorenmeisterschaft und ebenso das heimische Faustball-Abendturnier. Mit 13 Teilnehmern beteiligte sich die Männerriege auch am Schlussturnen der Turnerfamilie. Auf die Teilnahme der Hallenmeisterschaft während den Wintermonaten wurde wegen der Coronavorschriften verzichtet. Seit einiger Zeit wird nun wieder regelmässig in der Unterseehalle – auch mit einigen Faustballkameraden aus Eschenz – trainiert. Einen speziellen Dank richtete der Oberturner an Urs Nater, welcher an der Schlussrunde der in Berlingen ausgetragenen Seniorenmeisterschaft für die Verpflegung verantwortlich war und alle Teilnehmer mit seinen hervorragenden Fischknusperli begeisterte.

Heinz Kasper, als Hauptleiter der «men-fit»-Riege berichtete, dass seine Turner

alle geimpft seien, man aber zu der Zeit, wo das Turnen nur mit Maske möglich war, auf das Training in der Halle verzichtet habe und auf andere Alternativen wie u.a. einem Dorfrundgang zu geschichtsträchtigen Häusern, einer Besichtigung des Wasserwerks und der ARA, oder in den Wintermonaten auf das Eisstockschiessen auf dem Eisfeld in Mannenbach ausgewichen sei. In bester Erinnerung ist auch das im Sommer von Christof Holenstein organisierte Cross-Golf-Plauschturnier auf dem Schulhausareal. Er bedankte sich bei seinen beiden Mitleitern Christoph Zimmermann und Erwin Kasper, welche immer für abwechslungsreiche Turnlektionen sorgen.

Infolge Wegzug haben Bruno Galli und Daniel Rhiner den Verein verlassen. Neueintritte gab es keine zu verzeichnen.

### 2024 stehen Neubesetzungen im Vorstand an

Vorausschauend auf die alle drei Jahre stattfindenden Wahlen hat der Präsident seine Mitglieder orientiert, dass es im Jahre 2024 die Ämter des Präsidenten, des Oberturners und des Kassiers neu zu bestellen gibt. Bereits für das kommende Jahr muss ja schon das Amt des Aktuars neu besetzt werden. Erste Gespräche mit Kandidaten hätten bereits stattgefunden. Der Präsident bat die Mitglieder, die Augen offen zu halten, es sei eine Freude, im Vorstand mitzuwirken.



Vlnr: Mit Ausnahme des Vizeoberturners Stefan Oehler, müssen an der Jahresversammlung 2024 die Ämter des Kassiers Heinz Kasper, des Präsidenten Ueli Oswald und des Oberturners Willi Lutz neu besetzt werden.

### Vollbepacktes Jahresprogramm

In der Hoffnung, dass das neue Turnerjahr wieder einmal in normalem Rahmen durchgeführt werden kann, erwartet die Männerriege ein reichbefrachtetes Jahresprogramm. Einige Highlights daraus sind am 26. Mai der Auffahrtsbummel, organisiert von Kurt Gromann, die Turnfahrt vom 16./17. Juli, organisiert von Christof Hostenstein, welcher ebenfalls am 20. August ein Cross-Golfturnier durch unser Dorf mit den Männerrieglern durchführen wird. Das traditionelle Haxenessen auf der Höri am 22. Juli, das Weinfest vom 3. September, das Abendturnier am 9. und das Schlussturnen am 10. September wie dann die Abendunterhaltung vom 18./19. November gehören zu den weiteren Höhepunkten im kunterbunten Vereinsjahr.

Für die Abendunterhaltung werden der Frauenturnverein und die Männerriege gemeinsam das Ressort Tombola übernehmen. Als offizieller Vertreter der Männerriege hat sich Hanspeter Müller zur Verfügung gestellt.

### Viermal 30 Jahre

Gleich vier Mitgliedern konnte der Präsident zu 30 Jahren Mitgliedschaft gratulieren. Dazu wurde Christoph Zimmermann, Carlo Leuch, Erwin Kasper und (für den abwesenden Bruno Scheidegger), ein Geschenk in flüssiger Form überreicht. Gratuliert wurde auch Hansruedi Ilg zu 15 Jahren und Tobias Kull zu 10 Jahren Mitgliedschaft.



30 Jahre Vereinstreue, vlnr: Erwin Kasper, Carlo Leuch, Christoph Zimmermann.

Die vom Präsidenten pünktlich um 19.30 Uhr eröffnete und eindrucksvoll zügig geführte Versammlung konnte genau nach einer Stunde beendet werden. Wie immer sorgte der Gesang des Turnerliedes für den krönenden Abschluss.

### Rückblick auf die letzten 20 Jahre

Anschliessend wurde in alten Erinnerungen geschwelgt. Heinz Kasper zauberte in einer Präsentation Bilder der letzten 20 Jahre auf die Leinwand und liess so viele Erinnerungen an diverse Maibummel, Turnfahrten, Turnfeste u.v.m. aufleben, und manch einer musste sich eingestehen, dass er nicht nur an Jahren und grauen Haaren zugelegt hat.

Nach diesem kunterbunten Rückblick begaben sich die Versammlungsteilnehmer einen Stock tiefer ins Restaurant und wurden aus der Hirschenküche mit einem feinen Nachtessen verwöhnt. Herzlichen Dank der Familie Koster für das gespendete Dessert. *Erwin Kasper*



Traditionell bildet der Gesang des Turnerliedes den krönenden Abschluss der Jahresversammlung.

Turnerfamilie Berlingen  
**Turnshow**  
 Freitag, 18. Nov. 2022  
 Samstag, 19. Nov. 2022  
 Unterseehalle

www.tberlingen.ch

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
 Samstag, 18. Juni 2022**

**SCHÖNE AUSSICHTEN  
 FÜR SCHÖNE DRUCKSACHEN**

125 JAHRE  
 DRUCKEREI  
 STECKBORN  
 1892-2017

GRAFIK | DESIGN | OFFSETDRUCK  
 DIGITALDRUCK | KOPIERSERVICE

Bote vom Untersee | Druckerei Steckborn  
 Dein Lokalblatt und Rhein | www.druckerei-steckborn.ch

**VEREIN FERIE UND FREIZEIT**

Der Zweck des «Vereins Ferien und Freizeit» ist die Organisation von Ferienlager und Gruppenreisen für Menschen mit einer Behinderung. Als gemeinnütziger und steuerbefreiter Verein werden wir von Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern finanziert. *Neumitglieder herzlich willkommen. Interessierte erhalten weitere Informationen von Peter Kasper (p.kasper@bluewin.ch).*

**GARTENSERVICE**

Bruno Scheidegger, 8267 Berlingen  
 Tel. 052 761 23 00  
 bb.scheidegger@hispeed.ch

# Aus der TV-Wottenkiste



*Gesellige Truppe nach einer Aufführung an der Abendunterhaltung.  
Vlnr: Paul Egli, Rolf Kasper, Walter Zimmermann, Alfred Ilg, Oskar Diezi,  
Kurt Kern, Arnold Grundlehner.*



*Abendunterhaltung 1955. Aufführung der Damenriege. Im Vordergrund  
Myrtha Kasper (heute Kerbler), hinten links mit Brille Lily Kern.*